

## 07.06.2017    Stimme weg

Das ist nicht gut.

In meinem Fall hatte es den Kontrabass erwischt.

Die „Stimme“ Ist bei Streichinstrumenten ein Holzstab, der im Inneren zwischen Boden und Decke steht.

Die Position ist durch die gelbe Linie angedeutet.



Sie ist nur eingeklemmt und hält durch den Druck der Saiten auf die Decke und überträgt die Schwingungen auf den Boden des Instruments.

Und wenn man großes Pech (durch eine Erschütterung) hat, fällt sie auch mal um.

Beim Kontrabass hat die Stimme fast die Dicke eines Besenstiels.



Die muß man aus dem Korpus herausfummeln und neu einsetzen.

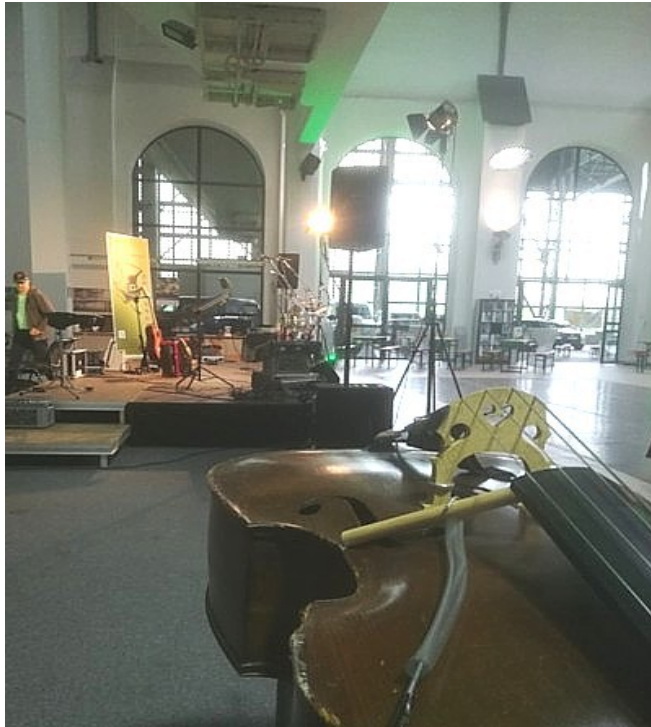
Prinzipiell ist das eine Wissenschaft für sich, denn die Stimmstockposition bestimmt den Klang des Instruments wesentlich.

Davon können Geigenbauer ein fröhliches Lied singen ....

Weil mir das **schon einmal unterwegs** passiert ist, war ich vorbereitet.

Erstens - cool bleiben!  
Normalerweise ist das ein Moment völliger Verzweiflung.

Zweitens - eine relativ stille Ecke finden.



Schließlich war es fix erledigt, denn der Fokus lag auf **THE SHOW MUST GO ON !!!**

Das muß ich nicht oft haben, aber es passiert eben.

Da ist eine über die Jahre des Unterwegsseins als Musiker antrainierte, gewisse Kaltschnäuzigkeit in Krisensituationen von großem Vorteil.

## **Nachtrag April 2020 :**

Meinn Kontrabass habe ich vor ein paar Jahren  
generalüberholen lassen.  
Seitdem steht die Stimme bombenfest und  
klanglich perfekt im Instrument.